

Elke Heins holt LM-Gold in Bersenbrück

ZEVEN. „Das gab es lange nicht mehr, dass sich so viele hiesige Bogensportler für die Hallen-Landesmeisterschaften qualifiziert hatten“, freute sich Achim Dubbels, Pressesprecher des TuS Zeven. Der SSV Tarmstedt schickte acht, der TuS Zeven fünf Aktive zu den Wettkämpfen des Nordwestdeutschen Schützenbundes nach Bersenbrück. Mit einer überzeugenden Leistung holten dort Elke Heins (SSV Tarmstedt) Gold sowie ihre Tochter Mascha und deren Tarmstedter Vereinskollegin Antonia Viohl Bronze.

„Ich bin mit einem sehr guten Gefühl an den Start gegangen. Das Einschießen lief prima, doch im Wettkampf konnte ich meine gewohnte Leistung nicht abrufen“, sagte Jens Thieme vom TuS Zeven. Der Herren-Compound-Schütze brachte es nur auf 565 Ringe und belegte Platz elf. Doch auch bei seinem Konkurrenten Nico Gerds (SSV Tarmstedt) war der Wurm drin. „Nico und ich haben uns nach dem ersten Durchgang nur angeschaut und uns gefragt, was ist denn hier los. Wir schafften nur 281 Ringe“, so Thieme. Mit 572 Ringen wurde Gerds Neunter und verpasste damit ebenfalls die Finalrunde. Albert Wohlers belegte mit 549 Zählern Platz 27.

Starke Heins-Familie

Der Auftritt von Mascha Heins in der Damen-Klasse konnte sich hingegen sehen lassen. Die Aderlängerin belegte mit 534 Ringen Platz sechs und zog ins Finale ein. „Die Konkurrenz schoss im Finale stark. Bronze war ein tolles Ergebnis“, so Elke Heins zum Abschneiden ihrer Tochter. Die Mutter wurde ihrer Favoritenrolle bei den Damen-Alt gerecht, schoss souveräne 555 Ringe, steigerte sich damit gegenüber den Bezirksmeisterschaften um fünf Zähler und holte sich den Titel. „Der Druck war schon groß und ich bin mit dem Erreichten sehr zufrieden“, so Elke Heins.

„Das ist ein sehr gutes Ergebnis und dürfte für die Deutschen Meisterschaften reichen“, so Dubbels zu den 510 Ringen von Antonia Viohl. Die Nachwuchsschützin vom SSV Tarmstedt holte damit Bronze. Axel von Bursy vom TuS Zeven belegte bei den Herren-Recurve mit 535 Ringen Platz 14. Sein Vereinskollege Steffen Richter (469) kam auf Rang 31. Der ehemalige Tarmstedter Lüder Mohrmann (heute SV Bassum) sicherte sich dort die Bronze-Medaille (564). Yannick Kamin vom TuS wurde in der Schülerklasse A Recurve Siebter (484).

Vom SSV Tarmstedt belegte Nina Kossens bei den Damen Rang 18 (426). Norbert Moderow wurde Zehnter bei den Herren Alt (523). Manfred Kossens kam dort auf Rang 13 (510) und Fredi Latzke auf Platz 20 (476). (mk)



Elke Heins vom SSV Tarmstedt sicherte sich in Bersenbrück mit 555 Ringen den Landesmeistertitel bei den Damen-Alt.

Foto Krause